**Formularende**

**Das zionistische Konstrukt „IS48“ – Der Faschist von Fariss Wogatzki**

12. Januar 2018



Das zionistische Konstrukt »IS48« hat aufgezeigt, aus deutsch-faschistischen Handlungen war sehr gut zu lernen. Blut und Ehre, stramm marschieren, propagieren und kein Mitleid für die Minderheit, welche 1948 in Palästina die übergroße Mehrheit war. Internationale Forschungen zeigten bereits in den 1980ern, dass der 1947 durchgebrachte Logenbeschluss der UNO mit Resolution 181 gröbstes Unrecht, das Weltverbrechen einleitete.

Die unsinnige, in der Praxis auf Palästina bezogen, gelogene UN-Charta zeigt auf, dass die >>Weltregenten<< aus dem deutschen Faschismus allein das ihre, doch bei Weitem nicht umfassend Menschliches gelernt haben, die völkerrechtswidrige Installation einer Ideologie auf fremden Volkes Land, ist der dargestellte Beweis.     
Durch zionistischer Lobbytrupps ausgeführte Erpressungen (s.: Alan Hart – Zionismus – Der wirkliche Feind der Juden; Zambon Verlag) hat die UNO vollkommen Unwillens der Einsicht, welchem Verbrecher sie die Welttore öffnete, das zionistische Konstrukt, die faschistische Kreatur Zion auf die Beine gestellt. Es ist über Jahrzehnte an Israels Rassenwahnpraxis belegt.

Die Handlungen des Zionismus sind durch praktische Lehren aus dem deutschen Faschismus, nach imperialistischer Sicht großartiger Leistung, mit Chuzpe der zionterroristischen Maschinengewehre mit Massaker offensichtlich! Es ist nicht unangebracht von der Waffen-IDF oder auch Totenkopfhagana zu sprechen (ff. – Palmach, -Lehi, -Irgun).   
Alle historischen Fakten über die inhaltliche Richtigkeit der gezogenen Vergleichsaussage in Bezug auf Israel, sind vorliegend und verdeutlichen den faschistischen Grundcharakter des zionistischen Staatskonstrukts. Belegte Forschungsergebnisse internationaler Wissenschaftler stellen das Wissen als Fakt über Israels Brachialgründung bis hin zu Israels Gegenwart zur Kenntnisnahme und Bildung zur Verfügung. Die Fakten über Israels Tötungsorgien und die durch Rassenwahn pervertierte israelische Gesellschaft, sind allerorts verfügbar. Daheim und an jedem Hotspot abrufbar. Jeder Computer mit Internetzugang, weltweit legt die Fakten dar! Von Spitzbergen (Island) bis Punta Arenas (Chile) sind diese über Faschist Israel abrufbar. Da müssen Agitprop-Akteure wie Welt, Spiegel & Co. lange an ihren dümmlichen Propagandahetzartikeln stricken, um die Wahrheit vom „besonderen Freund Israel“ zu übertünchen.

Angela Merkel nörgelte einmal, ob es denn immer wieder Vergleiche dieser Art sein müssten, womit sie folglich einem Vergleich zwischen Israel und Variable X nicht ausschloss.  
   
Ja, was? Könne Israel mit Miltons “Paradise Lost”, oder mit Dickens “Große Erwartungen” verglichen werden? Das Land Palästina [!] wurde zum synthetischen Israelkonstrukt entstellt, durch das aktuell (01/2018) fast 6 Mal länger gemordet wird, als das Bestehen des deutschen Faschismus dauerte. Wenn Merkel Vergleiche abtut, auch als Antisemitismus umzudeuten bemüht ist, über den sie, bezogen auf Israel als informiert zu gelten hat, um zu wissen, dass Israel antisemitisch, im Sinne von Judentum –hassend ist, ist ihr Handeln zutiefst antisemitisch. Ja ganzheitlich Menschenverachtend! Merkel, wie der bundesdeutsche Hofstaat gleich, gelten als unterrichtet, dass das zionistische Konstrukt Israel allein in der Quantität den Unterschied, jedoch in der Qualität der Morde [ff.] drastische Gleichnisse zum Deutschen Reich aufweist.

Angemerkt: Es werden wiederholt Vergleiche zu Deutschland abgegeben, darunter der m. E. lächerlichste Vergleich von ex BP Gauck geäußert wurde: „Dieses Deutschland, ist ein gutes Deutschland, das Beste, das wir jemals hatten.“   
Wodurch diese Meinung jemals glaubhaft sein sollte, hat Gauck nie geäußert. Werden abgegebene Meinungen wie vorgenannt als wahr angenommen, weil diese behauptet, oder diese offenkundigen Falschaussagen zu Protokoll genommen wurden, und hierdurch als gesagt [einer] Wahrheit Gültigkeit haben sollen, ist jeder Blödheit und jeder Geistesdiktatur Tür und Tor geöffnet. Statt Denkfreiheit gibt es Unterstellungen wie: „immerwährend“, „Israel ist die einzige Demokratie in der Region“, „Kollektivschuld“ und „Kollektivgedächtnis“. -um den zwingenden Widerstand gegen die israelischen Verbrechen am palästinensischen Volk, in „das Beste“ Deutschland niederzuknüppeln.  
   
Millionen Menschen weltweit erinnern die israelischen Gewaltverbrechen an Gewaltverbrechen deutsch-faschistischer Zeiten, sehen in den weltweit bekannten Fakten hierüber frappierende Ähnlichkeiten. Der Grund liegt in der Sache selbst. Rassenideologie und Militarismus. Unterschied: Der israelische Faschismus wurde durch die UNO legitimiert. Und es soll überlegt sein: Die Resolution 181; zwei Jahre nach dem Ende des Zweiten Weltkriegs!   
Die frappierende Ähnlichkeit zwischen beiden Regimen einer anders gearteten Ursache dem Grunde nach zu geben ist historisch nicht verifizierbar. Der Holocaust war für die Forderung der Zionisten vortreffliches Argument, aber dem Grund des Zionismus zur Zeit seines Aufkommens kein Beleg für die Richtigkeit seiner Forderungen.

Khalid Amayreh benennt die Fakten über dieses Israel klar, denn: „Israel is a Nazi-like state with a potent public relations machine.“ Es bedarf keiner Quellenangaben, Fußnoten, Abwägen und auch kein austarieren mehr, dort, wo die Wahrheit ist erkannt. Israel hat essentielle deutsch-faschistische Methoden, Auffassungen und Richtlinien im Staatskern. Von Lebensraum bis Übermensch/Untermensch. Das Deutschland die PR-Trommel für den faschistischen Staat Israel spielt ist ein verachtenspflichtiger Hochskandal!

IS48, auch Israel genannt: Ein Zufluchtsort für Überlebende des Holocaust?   
Aus mehrfacher Hinsicht ist diese Argumentation zweifelhaft. Denn: Ist die Wurzel eines Übels gezogen, die Ursache des Übels beseitigt, so ist Fluchtnotwendigkeit vor einem nicht mehr bestehenden Grund (Wurzel) nicht gegeben. Israel wurde nicht wegen des Holocaust geschaffen, allein ein zionistische Konstrukt bereits vor 1945 hätte geschaffen werden müssen und so bspw. der Mord an 6 Millionen Juden unterschiedlicher Nationalitäten verhindert werden können. Das Wissen um die Existenz des KZ Auschwitz war spätestens Frühling 1944 den US-Allierten bekannt. Am 04. April 1944 lagen US-Luftaufnahmen von KZ Auschwitz vor. Weshalb wurde nicht eingegriffen? Wiederholt: Weshalb wurde nicht eingegriffen? Die Rote Armee befreite am 25.01.1945 die Überlebenden aus dem Vernichtungslager Auschwitz.

Israel, wenn es ein Zufluchtsort hätte sein sollen, so hätten ausschließlich Holocaustüberlebende nach Israel einwandern dürfen. Grundsätzlich bleibt bei einer Vorstellung über eine Einreisebeschränkung nach solcher Definition »Zufluchtsort für Überlebende des Holocaust« unberücksichtigt, dass der zionistische Überfall auf Palästina identisch ist mit dem Überfall der deutschen Wehrmacht auf Polen, Tschechoslowakei, Sowjetunion. . . Das Gleichnis ist: Überfall! (Aggressionskrieg!)

Es ist zu beantworten, weshalb sollte ein bspw. Deutscher mit jüdischen Wurzeln, der den Holocaust überlebte, nach Israel? Ein deutscher Holocaustüberlebender ging in seine Heimat. Diese war vor dem deutsch-faschistischen Verbrechen Deutschland und war und ist es danach ebenfalls. Es ist naturgemäß Unsinn, dass es palästinensische Städte wie Tal Abib Yaffa, Al Quds, Al Khalil etc. waren, aus denen deutsche Faschisten jüdische Palästinenser entführten, zu einer Zeit, als die Engländer dort brandschatzten. Als der Krieg in Europa in Deutschland endete, waren Zionisten daran, einen eigenen Raubkrieg einzuleiten. Wird der Fakt des zionistischen Schmarotzers, der Zweite Welt-Kriegsgewinnler Israel berücksichtigt, so findet sich auf Israel die Tatsache, zwar geleugnet, doch unablässig davon bestehend: Israel ist ein faschistischer Staat.

Wie zweifelsfrei nicht gesondert angemerkt werden muss, so lebten Palästinenser, ob nun jüdisch oder muslimisch, sprichwörtlich Hand in Hand zusammen; sie waren Palästinenser in Palästina. Es ist die erschütternde Tatsache: 6 Millionen Mordopfer der deutsch-faschistischen Verbrechen waren für den Zionismus eine vortreffliche Argumentationsebene. Es konnte dem Zionismus nichts Besseres passieren. Auch der Zionist wusste und weiß bis heute, die Toten sind tot, aber aus Tod ist gut Kapital zu gewinnen.

So gut wie es auch Merkel wissen muss, gleich ob sie es weiß oder nicht, im Zweifelsfall sofort jedweden Staatsposten abzugeben habe, dass Behauptungen wie “immerwährend” “Kollektivschuld”, “Israel hat das Recht und die Pflicht seiner Bürger zu schützen…” etc. pp. Nonsens per magna darstellen und eine ausnehmend perfide Form nationalistischer Rechtfertigungsversuche für Massenmord an Palästinenser darstellen. Hören wir doch auf zu reden, und beginnen zu sprechen; Wahrheit zu sprechen!

Die Art der Rechtfertigungen an den israelischen Kapitalverbrechen wie weltbekannt, können auf jedes Verbrechen angewendet werden. Umschrieben mit: alternativlos   
Die deutsche Bundesregierung nimmt den deutsch-faschistischen Massenmord an Juden als Rechtfertigung für den israelisch-faschistischen Massenmord an Palästinenser. Zweiter Teil vorgenannten Satzes ist nicht zu hören, alternativlos wird freies Schussfeld gegeben mit: Immerwährendes Recht und Selbstverteidigung. -und dem Mord an Palästinenser ist zugestimmt. Was? Friedensverhandlungen. Status Quo. Resolutionen und dgl. Wer wagt davon noch ein deutsches Wort zu verlieren ohne dabei der Lüge überführt zu sein? Die Quintessenz der bundesdeutsch-zionistischen Demagogie ist bekannt und wird nicht genannt:

Der Massenmord am Volk der Palästinenser durch den Kriegsgewinnler Israel hat auf deutscher und internationaler Politbühne verschwiegen zu bleiben. Der israelische Staatsfaschismus ist nicht Gegenstand bilateraler Beziehungen. -ist die Win-Win-Situation imperialistischen Stils. Was übrig bleibt ist der Tod der Palästinenser, umgedeutet und erklärt mit Holocaust, mit Shoa und einer riesigen PR-Maschine. Es ist Faschismus, es ist moralische Wertesprechung übelster Gesinnung. Es wird nichts gesagt, als würde es nur „immerwährend“ Holocaustüberlebende, aber nie geschändete und ermordete Palästinenser und kein Palästina geben. –und dadurch umso deutlicher sich die deutsche Lehre als deutsche Leere erweist.

Fariss Wogatzki. Autor von >>Möge keiner sagen, er hätte es nicht gewusst!<< (Zambon Verlag 2017)

[Brigitte Queck](http://www.muetter-gegen-den-krieg-berlin.de) [14. Januar 2018 um 20:07](http://sicht-vom-hochblauen.de/das-zionistische-konstrukt-is48-der-faschist-von-fariss-wogatzki/#comment-2572)



Der Kommentar wartet auf Freischaltung.

Es ist ein himmelweiter Unterschied, ob ich von dem derzeitigen Staat Israel spreche, der von Zionisten geführt wird, oder von den jüdischen Menschen dort.  
Der derzeitige Staat Israel ist auch keine Heimstatt für die dort lebenden Juden, die vor Jahrhunderten friedlich zusammen mit Muslimen und Christen auf diesem Gebiet zusammenlebten !